

BESCHLUSSVORLAGE V0036/15 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Referat für Kultur, Schule und Jugend
	Kostenstelle (UA)	3000
	Amtsleiter/in	Engert, Gabriel
	Telefon	3 05-18 00
	Telefax	3 05-18 03
E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de	
Datum	14.01.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	11.02.2015	Vorberatung	
Kultur- und Schulausschuss	12.02.2015	Vorberatung	
Stadtrat	24.02.2015	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Jugend-Bildungs-Zentrum Legmoin
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

Der Umsetzung des Projektes „Jugend-Bildungs-Zentrum für Legmoin“ wird zugestimmt.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 99.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 300100.988100	Euro: 77.800
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) 89.000 €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2016:	Euro: 21.200
<input checked="" type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von 7.780 Euro für die Haushaltsstelle/n (Zuweisung und Zuschüsse Jugend-Bildungs-Zentrum Legmoin) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Im Zentrum des Hauptortes Legmoin der gleichnamigen Gemeinde, die mit Ingolstadt durch eine Projektpartnerschaft verbunden ist, wird ein Jugend-Bildungs-Zentrum mit insgesamt jeweils drei Unterrichtsräumen / Werkstätten sowie einem Büro-Gebäude mit Ladengeschäft errichtet. In diesem Zentrum sollen Jugendliche beiderlei Geschlechts in praktischen Berufen geschult werden. Zugleich soll Ihnen Gelegenheit gegeben werden, die produzierten Erzeugnisse in einem Laden anzubieten. Die Ausrichtung der insgesamt drei angebotenen Handwerksschwerpunkte ist einmal eher für Jungen gedacht (Fahrrad- und Motorrad-Mechanik) oder einmal eher für Mädchen (Näherei und Lederhandwerk), aber einmal bewusst auch für beide Geschlechter (Holzbearbeitung mit kunsthandwerklichem Hintergrund). Dabei sollen die Werkstätten auch von der Bevölkerung in Anspruch genommen werden können, die bereits von den Auszubildenden (unter Anleitung durch die Ausbilder) Dienstleistungen anfordern können, bis hin zum Erwerb von fertigen Produkten in dem angeschlossenen Ladengeschäft. Der dadurch zu erzielende Erlös soll dazu beitragen, dass sich die Gemeinde das Jugend-Bildungs-Zentrum auch nach Ablauf der Projektlaufzeit leisten kann.

Für die Finanzierung des Projektes wurde ein Projektantrag auf Gewährung einer Zuwendung bzw. von Zuschüssen aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung im Programm „SKEW – Nachhaltige Kommunalentwicklung durch Partnerschaftsprojekte (NAKOPA) gestellt und mit Datum vom 10.09.2014 bewilligt. Der bewilligte Zuschussbetrag beläuft sich auf 89.000 €. Der durch die Stadt Ingolstadt zu finanzierende Eigenanteil für dieses Projekt beträgt dadurch 10.000 € bei Gesamtkosten i. H. v. 99.000 €.

Unsere französische Partnerstadt Grasse unterstützt Legmoin als weiterer Partner der Projektpartnerschaft mit dem Schwerpunkt medizinische Versorgung und Trinkwasser.